

An Herrn A. KLEIN

Vennhofstrasse 4

4740

ELSENBORN

Nr. 16.213/II/P/D
AR/MTV

Betrifft : Briefverkehr in französischer Sprache seitens der Landes-
anstalt für Familienbeihilfen für Arbeitnehmer.

Sehr geehrter Herr !

Ich teile Ihnen mit, daß die Ständige Kommission
für Sprachenkontrolle in ihrer Sitzung vom 3. Januar 1985 Ihre am
8. September 1984 gegen die Landesanstalt für Familienbeihilfen für
Arbeitnehmer eingereichte Klage behandelt hat.

Ihre Klage wurde als zulässig und begründet
angesehen.

Die Kommission hat von den durch die betreffende
Anstalt gegebenen Erklärungen sowie von den getroffenen Maßnahmen, um
sich künftig an die koordinierten Sprachgesetze zu halten, Kenntnis
genommen. In ihren Beziehungen mit einer Privatperson ist die Landes-
anstalt für Familienbeihilfen für Arbeitnehmer als Zentraldienststelle
verpflichtet, die Sprache zu verwenden, derer sich diese Privatperson
bedient oder deren Gebrauch sie beantragt hat.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

Der Vorsitzende

J. FLEERACKERS